

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Nosokomiale Infektionen</b> . . . . .	<b>1</b>	5.2.4	Oropharyngeale Dekontamination (OD) . . . . .	<b>78</b>
1.1	Definition . . . . .	1	5.2.5	Antimikrobielle Prophylaxe in speziellen Situationen . . . . .	<b>79</b>
1.2	Epidemiologie . . . . .	2	<b>6</b>	<b>Therapie von schweren Infektionen</b> . . . . .	<b>81</b>
1.3	Bedeutung nosokomialer Infektionen . . . . .	3	6.1	Herdsanierung . . . . .	<b>81</b>
1.4	Risikofaktoren . . . . .	4	6.2	Antimikrobielle Therapie . . . . .	<b>81</b>
1.5	Prävention . . . . .	4	6.2.1	Antibiotika . . . . .	<b>82</b>
<b>2</b>	<b>Infektionen und SIRS</b> . . . . .	<b>7</b>	6.3	Allgemeine Intensivtherapie . . . . .	<b>125</b>
2.1	Definition SIRS/Sepsis . . . . .	8	6.3.1	Supportive Therapie . . . . .	<b>126</b>
2.2	Bedeutung der Sepsis . . . . .	10	6.3.2	Adjuvante Therapie . . . . .	<b>136</b>
2.3	Ursachen . . . . .	11	<b>7</b>	<b>Spezielle nosokomiale Infektionen auf der Intensivstation</b> . . . . .	<b>141</b>
<b>3</b>	<b>Infektionsdiagnostik</b> . . . . .	<b>13</b>	7.1	Bauchrauminfektionen . . . . .	<b>141</b>
3.1	Laborchemische Diagnostik . . . . .	13	7.1.1	Peritonitis . . . . .	<b>141</b>
3.2	Mikrobiologische Grundlagen und Diagnostik . . . . .	19	7.1.2	Cholezystitis/akalkulöse Cholezystitis . . . . .	<b>149</b>
3.2.1	Mikrobiologische Erreger . . . . .	19	7.1.3	Akute Pankreatitis . . . . .	<b>150</b>
3.2.2	Pathogenität und Virulenz der Erreger . . . . .	21	7.1.4	Clostridium-difficile-assoziierte Kolitis (CDAD) . . . . .	<b>156</b>
3.2.3	Resistenzverhalten . . . . .	23	7.1.5	Ischämische Kolitis . . . . .	<b>165</b>
3.2.4	Mikrobiologische Diagnostik . . . . .	25	<b>7.2</b>	<b>Nosokomiale Atemwegsinfektionen</b> . . . . .	<b>168</b>
3.3	Fieber auf der Intensivstation . . . . .	29	7.2.1	Infektionen der oberen Atemwege . . . . .	<b>168</b>
<b>4</b>	<b>Infektionsmanagement</b> . . . . .	<b>37</b>	7.2.2	Infektionen der unteren Atemwege . . . . .	<b>170</b>
4.1	Infektionsscreening . . . . .	38	<b>7.3</b>	<b>Katheterassoziierte Blutstrominfektionen</b> . . . . .	<b>207</b>
4.2	Herdsuche . . . . .	48	<b>7.4</b>	<b>Nosokomiale Harnwegsinfektionen</b> . . . . .	<b>230</b>
4.3	Therapieoptimierung und -überwachung . . . . .	51	<b>7.5</b>	<b>Haut-Weichgewebs-Infektionen</b> . . . . .	<b>239</b>
<b>5</b>	<b>Prophylaxe nosokomialer Infektionen</b> . . . . .	<b>53</b>	7.5.1	Wundinfektionen (Surgical Site Infections, SSI) . . . . .	<b>242</b>
5.1	Hygienemaßnahmen . . . . .	53	7.5.2	Schwere nekrotisierende Haut- und Weichgewebs-Infektionen . . . . .	<b>247</b>
5.1.1	Standardhygienemaßnahmen . . . . .	53	7.5.3	Mediastinitis . . . . .	<b>249</b>
5.1.2	Spezielle Hygienemaßnahmen . . . . .	60	7.5.4	Osteomyelitis . . . . .	<b>252</b>
5.2	Antimikrobielle Prophylaxe . . . . .	67			
5.2.1	Perioperative Antibiotika-prophylaxe . . . . .	67			
5.2.2	Endokarditisprophylaxe . . . . .	73			
5.2.3	Selektive Darmdekontamination (SDD) . . . . .	74			

## **X** Inhaltsverzeichnis

<b>7.6</b>	<b>Nosokomiale Infektionen des ZNS</b> .....	<b>255</b>	<b>9</b>	<b>Infektionssurveillance auf der Intensivstation</b> .....	<b>317</b>
<b>7.6.1</b>	Nosokomiale bakterielle Meningitis (posttraumatische/postoperative Meningitis) .....	<b>255</b>	<b>9.1</b>	Bedeutung .....	<b>317</b>
<b>7.6.2</b>	Ventrikulitis .....	<b>257</b>	<b>9.2</b>	Surveillance von Infektionen und Erregern besonderer Resistenz/ Infektionsschutzgesetz .....	<b>317</b>
<b>7.6.3</b>	Hirnabszess .....	<b>258</b>	<b>9.2.1</b>	Zweck des Gesetzes .....	<b>317</b>
<b>7.7</b>	Infektiöse Endokarditis .....	<b>260</b>	<b>9.2.2</b>	Meldepflichtige Erkrankungen (§ 6) .....	<b>318</b>
<b>7.8</b>	Virale Infektionen .....	<b>274</b>	<b>9.2.3</b>	Meldepflichtige Nachweise von Krankheitserregern (§ 7) .....	<b>319</b>
<b>7.9</b>	Pilzinfektionen .....	<b>282</b>	<b>9.2.4</b>	Zur Meldung verpflichtete Personen (§ 8) .....	<b>319</b>
<b>7.10</b>	Nosokomiale Sepsis unbekannter Lokalisation .....	<b>296</b>	<b>9.2.5</b>	Nosokomiale Infektionen und Resistenzen (§ 23) .....	<b>319</b>
<b>8</b>	<b>Immunsupprimierte Patienten</b> .....	<b>299</b>	<b>9.2.6</b>	Surveillance nosokomialer Infektionen .....	<b>322</b>
<b>8.1</b>	Patienten nach Organtransplantation .....	<b>299</b>	<b>9.2.7</b>	Surveillance von Erregern mit besonderen Resistenzen .....	<b>324</b>
<b>8.2</b>	Hämatologisch-onkologische Patienten .....	<b>300</b>	<b>9.2.8</b>	Ausbruch von Infektionen .....	<b>325</b>
<b>8.3</b>	HIV-Infektion .....	<b>301</b>	<b>9.2.9</b>	Einhaltung der Infektionshygiene § 36 .....	<b>326</b>
<b>8.4</b>	Spezielle Infektionserreger bei Immunsupprimierten .....	<b>301</b>	<b>9.3</b>	Surveillance des Antibiotikagebrauchs .....	<b>327</b>
<b>8.4.1</b>	Pilzinfektionen .....	<b>301</b>	<b>9.4</b>	Maßnahmen bei Erregern mit besonderer Resistenz .....	<b>327</b>
<b>8.4.2</b>	Virale Infektionen .....	<b>305</b>	<b>10</b>	<b>Empfehlungsgrade/Evidenz</b> ....	<b>335</b>
<b>8.4.3</b>	Parasiteninfektionen .....	<b>313</b>		<b>Register</b> .....	<b>339</b>